

Erledigt ich will auch einen MAC

Beitrag von „Baron Samedi“ vom 2. April 2015, 08:21

Bezüglich des Preises ist das so eine Sache. Je neuer, desto teuer (ist eigentlich klar). Bei mir wäre die Schmerzgrenze 350,- €. Bei Cyberport habe ich zufällig gesehen, dass die den neuesten Mac Mini für 429,- € zurzeit im Angebot haben. Das ist aber die Minimalkonfig, die bei Apple 519,- € kostet. Immerhin 90,- € weniger. Da ist das RAM aber fest verlötet und kann nicht mehr erweitert werden.

Frage ist letztendlich, was willst Du überhaupt ausgeben? Ein Hacki im Mini-Format ist günstiger, kostet aber Installationsaufwand und ggf. Bastelei, wenn Du ihn selber zusammen bauen willst. Windows kann man übrigen mittels Bootcamp auf dem Mac installieren. Da hast Du dann zwei Betriebssysteme zur Auswahl und musst das OS Deiner Wahl dann jedesmal booten. Mit einer Virtualisierungssoftware, wie z. B. Parallels, kann man Windows auch von der Mac OSX Oberfläche starten. Hat den Vorteil, dass man Windows nicht wie bei Bootcamp extra neu starten muss. Der Nachteil ist, dass man da eine stärkere Hardwareausstattung braucht, da ja letztendlich zwei OS parallel nebeneinander laufen (nach meiner Einschätzung sollten es schon 8 GB RAM sein).